



Weit verbreitet –
oft erst spät erkannt:

Stress und Magenprobleme



Stress schlägt auf den Magen

Aus der Humanmedizin wissen wir, dass Stress krank machen kann. Studien belegen, dass auch Pferde in zunehmendem Maße darunter leiden.

Erhöhte Leistungsanforderungen bei allgemein weniger natürlicher Haltung fordern ihren Tribut in Form von krankhaften Veränderungen der Magenschleimhaut bis hin zu tiefgreifenden Geschwüren.

VIELE PFERDE SIND BETROFFEN

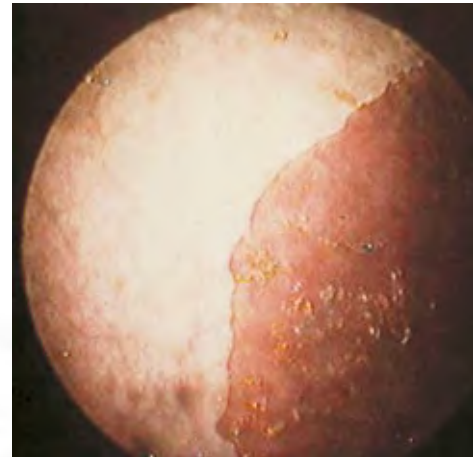
Internationale Studien haben gezeigt, dass Magenschleimhaut-Probleme bzw. Magengeschwüre sowohl bei Fohlen als auch bei jungen und ausgewachsenen Pferden weit verbreitet sind:

- ▶ **25 bis 50% der Fohlen** bis zu einem Alter von 3 Monaten sind betroffen

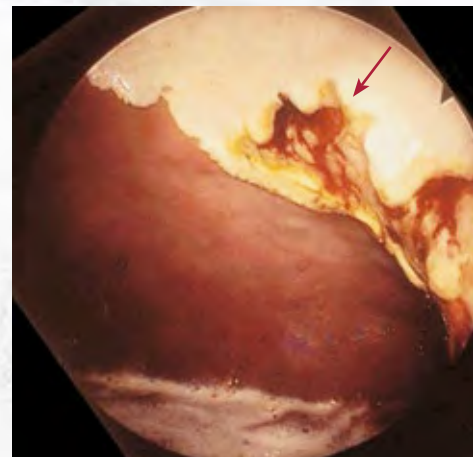
Bei jungen und ausgewachsenen Pferden (in erster Linie bei Sport- und Rennpferden):

- ▶ **60 bis 93% der Galopper** (Vollblüter)
- ▶ bis zu **58% der Turnierpferde** (Warmblutpferde)
- ▶ bis zu **50% der Traber**

So sieht eine völlig gesunde Schleimhaut aus



So sieht ein großes Geschwür im Pferdemagen aus



Ursachen

BEIM FOHLEN:

- ▶ Allgemeiner Stress
- ▶ Krankheiten (Infektionen)
- ▶ Reduzierte Milchaufnahme / Futteraufnahme
- ▶ Schmerzhaftes Erkrankungen am Bewegungsapparat
- ▶ Absetzen

Besonders häufig:

Magengeschwüre im Zusammenhang mit Koliken



BEIM JUNGEN UND ERWACHSENEN PFERD:

- ▶ Allgemeiner Stress aus:
 - Umgebung
 - Ernährung
- ▶ Physische oder psychische Belastung wie Leistungstraining, Wettkämpfe, zu lange Fütterungsintervalle, Transporte, Rangordnungskonflikte, Operationen und Krankheiten
- ▶ Koliken
- ▶ Besonders hoch dosierte Kraftfuttergaben
- ▶ Futterentzug oder -verweigerung
- ▶ Medikamente
- ▶ Störung der Magenentleerung

Anzeichen und Warnsignale

DIE ANZEICHEN FÜR MAGENGESCHWÜRE SIND UNSPEZIFISCH, UND IN 40% DER FÄLLE ZEIGEN PFERDE LANGE ZEIT KEINERLEI ÄUSSERE SYMPTOME!

BEIM FOHLEN:

- ▶ Stumpfes Haarkleid
- ▶ Schlechte Entwicklung
- ▶ Durchfall
- ▶ Fieber
- ▶ Speicheln
- ▶ Unterbrechen des Saugens
- ▶ Kolik, häufig mit Rückenlage
- ▶ Zähneknirschen



BEIM JUNGEN UND ERWACHSENEN PFERD:

- ▶ Schlechter Allgemeinzustand
- ▶ Gewichtsverlust
- ▶ Leistungsminderung
- ▶ Apathisches Verhalten
- ▶ Geringer oder selektiver Appetit
- ▶ Durchfall, weicher oder fester Kot
- ▶ Wiederkehrende Koliken, Koliken nach Futteraufnahme
- ▶ Leerkauen, Zähneknirschen
- ▶ Häufiges Flehmen
- ▶ Aufstoßen
- ▶ Maulgeruch
- ▶ Vermehrtes Liegen



! **DAS WIEDERHOLTE AUFTRETEN** eines oder mehrerer dieser Anzeichen sollte Sie veranlassen mit Ihrem Tierarzt zu sprechen. Dieser wird abklären, ob stressbedingte Magengeschwüre vorliegen und die erforderliche Diät bzw. Therapie einleiten!



Was kann ich tun?

1. KONTROLLE DURCH DENTIERARZT

- ▶ Verdachtsdiagnose nach Ausschluss anderer Ursachen oder Diagnose mittels Magenspiegelung (Gastroskopie)
- ▶ BEHANDLUNG bei bestehenden Magengeschwüren:
 - **Pronutrin®** zur diätetischen Behandlung und/oder eine medikamentöse Therapie
- ▶ VORBEUGUNG bei Stress-Risikotypen:
 - **Pronutrin®** - Diät

2. UNTERSTÜTZENDE MASSNAHMEN

- ▶ Stressreduktion
- ▶ **Haltungsverbesserung** (mindestens 3 Fütterungen pro Tag, Sozialkontakte, Weidegang)
- ▶ **Futterumstellung** (Reduktion der Kraftfütteration bei gleichzeitiger Erhöhung der Heuration)
- ▶ **Gleichmäßig über den Tag verteilte Futteraufnahme etc.**

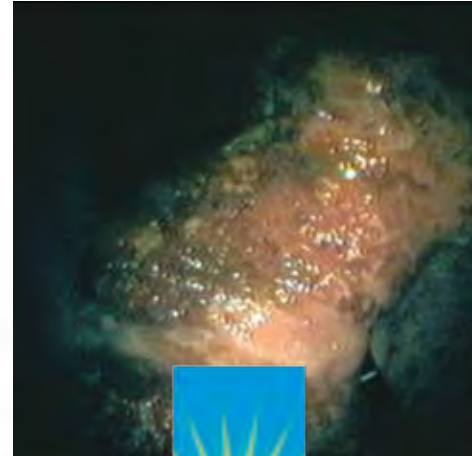


Einsatz von Pronutrin®

Pronutrin® ist ein Diätetikum, das die stressempfindliche Magenschleimhaut des Pferdes auf natürliche Weise unterstützt und schützt. Der wirksame Bestandteil von Pronutrin® – ein patentierter **Pektin-Lecithin-Glycerin-Komplex** – bewirkt:

- ▶ Schutz des Magens vor Übersäuerung
- ▶ Stabilisierung des natürlichen Magenschleims¹
- ▶ Verstärkung der Schutzschicht im Magen¹

Hochgradiges Magengeschwür



Vollständig abgeheilter Magen



1) Köller G et al., „Magenschleimkonzentration und intragastraler pH-Wert adulter Pferde während der Nahrungskarenz und nach oraler Applikation von Pronutrin“, Pferdeheilkunde, 26, 2, 186-190, 2010





IST IHR PFERD EIN STRESS-RISIKOTYP ?

ZÄHLEN SIE DIE ZUTREFFENDEN PUNKTE ZUSAMMEN UND STELLEN SIE FEST, OB IHR PFERD EIN STRESS-RISIKOTYP IST.

► Einsatz des Pferdes

- Freizeitpferd 0
- Turnierpferd 1
- Traber 1
- Galopper / Vollblüter 2

► Charakter des Pferdes

- Eher ruhiger Typ 0
- Eher nervöser Typ 2

► Turnier- / Sparteinsatz

- Keine Einsätze 0
- Während der Saison 1-2 Einsätze / Monat ... 1
- Während der Saison > 2 Einsätze / Monat.... 2

Fressverhalten

- Eher normal 0
- Eher reduziert 1
- Futterverweigerung 2

▶ Transporte

- Keine / seltene Transporte 0
- 1-2 Transporte / Monat 1
- >2 Transporte / Monat 2

▶ Stallwechsel

- Kein / sehr seltener Stallwechsel 0
- Gelegentlicher / häufiger Stallwechsel 1

▶ Soziale Kontakte / artgerechte Haltung

- Überwiegend Weidehaltung / Offenstall 0
- Boxenhaltung mit Weidegang / Paddocks ... 1
- Reine Boxenhaltung 2

▶ Fütterung

- Niedrige bis normale Kraftfuttermenge 0
- Erhöhte Kraftfuttermenge 1
- Stark erhöhte Kraftfuttermenge 2

▶ Training

- Normale Arbeit / Bewegung 0
- Aufbau-, Leistungstraining 1

AUSWERTUNG

BIS 5 PUNKTE: Ihr Pferd ist kein Stress-Risikotyp.

Die Stressfaktoren liegen im Normalbereich; es besteht ein geringes Risiko der Entwicklung stress- oder haltungsbedingter Magengeschwüre.

6 BIS 11 PUNKTE: Ihr Pferd hat Stress; mittleres Stressrisiko; Reduktion der Stressfaktoren und vorbeugende Maßnahmen sind empfehlenswert.

AB 11 PUNKTE: Ihr Pferd ist ein Stress-Risikotyp, denn es hat ein hohes Stressniveau; eine Reduktion der Stressfaktoren ist dringend erforderlich.

Ab 6 Punkten sollten Sie Ihren Tierarzt nach vorbeugenden Maßnahmen fragen!

Pronutrin®

DAS DIÄTIKUM FÜR DEN GESTRESSTEN PFERDEMACEN

- ▶ Eine Pronutrin® - Diät ist angezeigt:
 - Bei Verdachtsdiagnose oder durch Magen-
spiegelung gesicherter Diagnose von Magen-
schleimhaut-Problemen
 - Zur Vermeidung von Rückfällen
 - Zur Vorbeugung von Magenschleimhaut-
Problemen (z.B. im Leistungstraining,
vor Transporten oder vor dem Absetzen
von Fohlen)
- ▶ Fördert die Abheilung von Magen-
schleimhautläsionen^{2,3}
- ▶ Nachgewiesene, diätetische Wirkung^{2,3}
- ▶ Einmal täglich über mindestens 4 Wochen
- ▶ Gute Akzeptanz
- ▶ Aus natürlichen Wirkstoffen
- ▶ Kein Doping

2) Ferrucci F et al., Treatment of gastric ulceration in 10 standardbred racehorses with a pectin-lecithin complex. *Veterinary Record*, 152, 679-681, 2003

3) Venner M et al., Treatment of gastric lesions in horses with pectin-lecithin complex. *Equine vet. Journal*, 29, 91-96, 1999



Pronutrin®
„Guten Magen!“





Mehr erfahren?
Einfach QR-Code mit QR-App
Ihres Smartphones scannen!
www.equitop.de

Ihre Tierarzt-Praxis

Boehringer Ingelheim Vetmedica GmbH, 55216 Ingelheim
vetservice@boehringer-ingelheim.com

 **Boehringer
Ingelheim**